

# KALK-FEINPUTZ WEISS 1,0 mm



## Definition

Neuschwander Kalk-Feinputz ist ein rein mineralischer Nasswerkmörtel der Mörtelgruppe Pla (Luftkalk) für Neubau und zur Altbausanierung für Innen und Außen. Er ist ein Lufterhärtender Oberputz und besteht aus Sumpfkalk und weißem Marmorsand in einer Kornverteilung von 0-1mm.

## Beschreibung

Neuschwander Kalk-Feinputz zeichnet sich besonders durch seine Diffusions- und Kapillaroffenheit und der daraus resultierenden Raumklima regulierenden Wirkung aus. Besonders auf Lehm und Ziegelmauerwerk kann der hoch basisch wirkende Luftkalk seine für das gesunde Raum-Klima positiv verbessernde Eigenschaften voll entfalten. Dies gelingt besonders in Feuchträumen durch die seit Jahrhunderten geschätzte Sorptionsfähigkeit (Feuchteregulierung durch Dampfaustausch mit dauerhaften Bindung von Geruchsstoffen) und durch die extrem Schimmelpilz-feindliche Kalk-Oberfläche, die dauerhaft chemisch aktiv bleibt (Remineralisierung). Also eine optimale Oberfläche für die Raumphülle mit dauerhaften Voraussetzungen für ein "Wohlfühlklima" für Mensch und Lebensmittel. Für veterinärtechnisch überwachte Lager- und Reiferäume von Lebensmitteln (Käse, Fleisch, Wein etc.) wird die hervorragende antiseptische Wirkung der Kalkschlämme zur Förderung einer ausgewogenen Mikroflora empfohlen. Der Luftkalk ist seit der Antike als idealer Putzgrund für alle weiterführenden Fresko- und Seccotechniken bekannt.

## Einsatzgebiete

Neubau: Direkt als Schlämmputz auf Mauerwerk, auf frischem, 1 bis 2 Tage alten Unterputz, wie z.B. Kalk-Sandputz, Kalk-Zementputz, Kalk-Hanputz oder sonstigen saugenden Unterputzen, auftragbar.

Altbau: Bei Ausbesserungsarbeiten an Altbauten muss die Mauer rau, griffig, saugfähig und frei von losen Teilen sein.

## Verarbeitung

WICHTIG: Einen Tag vor den Verputzarbeiten die Mauer gut vornässen. Als zusätzliche Haftbrücke soll auf dem Mauerwerk und alten Verputzen Kalkwasser oder eine Kalkmilch (ca. 1 zu 10 verdünnt) aufgetragen werden. Kalk-Feinputz in einen Mörtelkasten geben und homogen durchrühren. Falls nötig eine kleine Menge Wasser hinzugeben. Kalk-Feinputz mit einer Traufel auf den noch feuchten bzw. gut vorgehängten Untergrund aufziehen. Nachdem der Putz leicht abgebunden hat, je nach gewünschter Struktur mit einer Block-Quaste oder mit einem Schwammbrett fein verreiben.

Gestaltung der Putzoberfläche tabellarisch skizziert:

Oberfläche	Werkzeug
geglättet	Glättkelle / venezianische Kelle, Spachtel
fein abgerieben	Holz oder Kunststoffhobel (ggf. zusätzlich mit Schwammbrett)
grob abgerieben	Filzbrett
Feinabstufungen	Malerbürste / Schwamm

## Malschicht

Damit die feuchteregulierenden Eigenschaften des Putzes erhalten bleiben, sollte ausschließlich mit Kalk gestrichen werden. Eine gute Haftung der Farbe kann mittels Fresko-Anstrich erzeugt werden.

## Besondere Hinweise

Verputzarbeiten oder Anstriche mit Kalk dürfen nicht bei direkter Sonneneinstrahlung, Regeneinwirkung, unter + 7°C Celsius, auf gefrorenem Untergrund oder bei Frostgefahr vorgenommen werden.

**Inhaltsstoffe (Volldeklaration):** Sumpfkalk (Calciumhydroxid), Marmorsande, Quellwasser

**Verpackung:** Eimer 20 kg,

## Verbrauch

Schlämmputz 1-2 mm dick, 20 kg für ca. 2,6 m<sup>2</sup> auf Hochlochziegel

**Lagerung:** Unbegrenzt lagerbar bei Schutz vor Frost und Austrocknung

**Entsorgung:** Materialreste können auf den Kompost oder zum Bauschutt gegeben werden.

Sicherheitshinweis: Sumpfkalk ist reizend (enthält Calciumhydroxid). Schützen Sie Haut und Augen. Schützen Sie angrenzende Gewerke (Glas, Metall).

## Personenschutz:

Gefahr ernster Augenschäden. Reizt die Augen und die Haut. Bei Kontakt mit den Augen gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung und Schutzbrille tragen. Vor dem Zugriff durch Kinder sichern.



reizend

